



Jahresbericht

2019

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr - Die Jugend fordert die Politik

Das Jahr 2019 war geprägt von unzähligen Demonstrationen für alle möglichen Anliegen und gegen alle möglichen Unrechtsregimes. Aber vor allem hat die Jugend mit ihren deutlichen Forderungen zur Klimaveränderung an die Politik Aufsehen erregt und auch erste Erfolge erreicht.

Sich politisch zu engagieren lohnt sich: Mit einer Zustimmung von 65 % haben die Stimmbürger von Aarberg dem Verpflichtungskredit von 2'000'000 Franken zugestimmt, um den Stadtplatz hindernisfrei zu gestalten.

Mit seinem vielfältigen Programm im Sport, bei der Bildung, der Geselligkeit und dem Angebot an verschiedenen Dienstleistungen hat AARsenior auch in diesem Jahr wieder einen spürbaren Beitrag zur Attraktivität von Aarberg für Seniorinnen und Senioren geleistet.

Wir freuen uns auf die Herausforderungen, welche das neue Jahr mit sich bringen wird.

Entwicklung des Vereins

Mitgliederzahlen

<u>31. Dezember 2018</u>	<u>31. Dezember 2019</u>
374 Total Mitglieder	396 Total Mitglieder
101 Aktiv-Mitglieder	119 Aktiv-Mitglieder
220 110 Paare	228 114 Paare
28 Passiv-Mitglieder	24 Passiv-Mitglieder
6 Gönner	6 Gönner
19 Kollektiv-Mitglieder	19 Kollektiv-Mitglieder

Finanzen

Die Jahresrechnung des Vereins weist per 31. Dezember 2019 einen Überschuss von CHF 6'614.80 aus und weicht damit erheblich vom ursprünglich anvisierten Betrag von CHF 825.00 ab.

Personelles

Im Vorstand gab es in diesem Jahr keine Veränderungen. Ich bedanke mich bei allen Mitgliedern für die intensive Zusammenarbeit! Bei den Mitarbeitenden gab es folgende Änderung: Christine Liechti hat die Koordination der Tanznachmittage an Heidi Scheurer weitergegeben. Vielen Dank an Christine, welche dies Arbeit aufgebaut hat und grossen Dank an Heidi Scheurer, dass sie die Aufgabe übernommen hat. Klaus Sieber hat die Koordination und Planung der Rikscha-Touren von Fred Kohler übernommen.

Sportliche Aktivitäten

Velotouren



Im Frühjahr war uns das Wetter übel gesinnt, so dass mehrere Touren abgesagt oder durch eine improvisierte Kurzvariante (z.B. bis ins Restaurant Albergio) ersetzt werden mussten. Dafür bescherte uns die zweite Jahreshälfte mehrere prächtige Ausflüge

Gut ausgerüstet, top motiviert !

Wanderungen

Die sechs WanderleiterInnen haben auch dieses Jahr wiederum ein sehr abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und mit Umsicht geleitet.



Voller Vorfreude auf die Wanderung mit Gleichgesinnten

Für Frühaufsteher und Sportliche sind auch im vergangenen Jahr die Wanderungen nach Lyss der Alten Aare entlang und durchs Grien jeden Montagmorgen in den Wintermonaten Januar und Februar durchgeführt worden.



Auf Anregung von unseren Mitgliedern haben wir ab August am vierten Donnerstag des Monats neu gemächliche Spaziergänge in der unmittelbaren Umgebung von Aarberg angeboten.



Per pedes oder in der Rikscha der Aare entlang

Eisstockschiessen

Auch in diesem Winter haben sich die Seniorinnen und Senioren aufs Glatteis gewagt: Hanspeter Brunner hat im Dezember und Januar an zwei Nachmittagen ein Eisstock-schiessen organisiert, das sehr gut besucht war.



Voller Einsatz auf Glatteis

Kurse und Vorträge

Handy-Kurs für Seniorinnen und Senioren

Was kann ich mit meinem Handy alles machen, wie schalte ich eine App oder verschiebe ein Foto? Die Jugendlichen wissen Rat und helfen: bei zwei neuen Handykursen im Januar und Februar haben sich zahlreiche Seniorinnen und Senioren den Schülerinnen und Schülern der 7. und 9. Klasse von Frau Blötzer und Herrn Zysset anvertraut und sich instruieren lassen.

Vortragszyklus

Die von AARsenior organisierten Vorträge waren im vergangenen Jahr überaus gut besucht. Hier ein Rückblick:

- 20.2.19: Referat von Hanspeter Brunner mit Hinweisen und Tipps zur „Sicherheit im Internet“.
- 13.3.19: Ausführungen von Notar Andreas Blank zum Thema „Schenkungen an Nachkommen“, insbesondere von Liegenschaften, und deren Auswirkungen bei einem Heimeintritt.
- 23.10.19: Referat von Markus Kümin über den „Rettungsdienst des Spitals Aarberg“.
- 13.11.19: Vortrag von Liliane Zurflüh über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB).

Kochkurs für Anfänger

Wer hat sich nicht schon gewünscht, er könnte selber etwas Feines für sich oder die Familie kochen und damit Lorbeeren einheimsen? AARsenior macht's möglich und Georges Bourquin hat als Profi den Männern gezeigt, wie das geht.



Kochen im Team - das kommt sicher gut und schmeckt



Gesellschaftliche Anlässe

Spielnachmittage

Jeden 2. Mittwoch im Monat trafen sich spielfreudige Seniorinnen und Senioren um 14.00 Uhr im aarvital zu einem gemütlichen Spielnachmittag.

Tanzen



Jeden 2. Freitag im Monat trafen sich aktive Seniorinnen und Senioren zum Tanzen unter Anleitung einer Tanzlehrerin.

Besuch des Musikautomaten-Museums in Seewen

Nach einer kurzweiligen Carfahrt von Aarberg nach Seewen wurden wir bei einem geführten Rundgang durch das Musikautomaten-Museum unterhalten.



"Lerne unser schönes Stedtli Aarberg besser kennen"



Beim **erweiterte Stadtplatzrundgang** mit Stedtliführer Walter Dardel lernten die 27 teilnehmenden Personen auch Orte kennen, zu denen sie keinen Zugang hatten.

Der **Nachtwächterrundgang** mit Stedtliführer Dominik Herren war die erste offizielle abendliche Führung von Aarberg Tourismus. Auch dieses einmalige Erlebnis mit Geschichten über dunkle Vorgänge und geheimnisvolle Ereignisse war mit 27 Personen ausgebucht.

Einladung der 66-er

Am 16. Februar 2019 hat AARsenior 13 Einwohnerinnen und Einwohner begrüsst, die den Start in den dritten Lebensabschnitt vor sich hatten und im vergangenen Jahr pensioniert wurden.

Anlass mit den Seniorinnen und Senioren 75+

In Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde, der Burgergemeinde, der Kirchgemeinde, dem Frauenverein und dem Gewerbeverein hat AARsenior am 15. Mai einen attraktiven Anlass für die Seniorinnen und Senioren im Alter von 75+ durchgeführt. Es nahmen 155 Personen am Anlass teil.



Die Zahl der Aarbergerinnen und Aarberger im Alter von 75 und mehr Jahren wächst und unser Verein wächst mit!

Kommunikation

Homepage

Seit der Überarbeitung weisen die Seiten ein durchwegs einheitliches Bild auf. Leider ist die Homepage dadurch auch ein wenig statischer geworden. Dieser Erkenntnis wirken wir mit dem «Marktplatz» und einer regelmässiger Datenpflege entgegen.

Newsletter

Allen Mitgliedern mit einer Mailadresse versenden wir in unregelmässigen Abständen, jedoch immer vor wichtigen Anlässen ein Ankündigungsmail. Dabei halten wir uns an den Grundsatz «so wenig wie möglich den Mailbriefkasten füllen, jedoch so gut wie nötig informieren».

Quartalsbriefe

Mitglieder, die elektronisch nicht erreichbar sind, bedienen wir alle 3 Monate mit einer kurzen Zusammenfassung des kommenden Vereinslebens und einem AARsenior-Agenda-Plakat.

Plakate

Zusätzlich hängen wir an den Standorten Gemeindeverwaltung, Raiffeisenbank, ewa, Tourismus Aarberg, Bibliothek, Post und Coop monatlich ein AARsenior-Agenda-Plakat auf.

Dank

Liebe Mitglieder,

Gemeinschaft haben, Freude bereiten, Interessantes entdecken, das alles ist dank Ihrer Unterstützung möglich. Dank gehört aber auch der Einwohnergemeinde, der Bürgergemeinde, der Kirchgemeinde, dem Frauenverein und dem Gewerbeverein, welche die Arbeit von AARsenior mit persönlichem und finanziellem Engagement unterstützen. Der Samariterverein ist immer mit dabei, wenn es um Grossanlässe geht. Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Vorstandes und allen freiwillig Mitarbeitenden. Sie machen erst möglich, was heute AARsenior ausmacht.



Samuel Ruggli
Präsident AARsenior